

Wiederaufnahme des Bezirk-Spielbetrieb

Die Kreisvorsitzenden und Staffelleiter der im Bezirk „Süd“ organisierten Kreise (Industrie, Dortmund, Hagen, Lenne-Sieg, Iserlohn-Arnsberg) haben in einer heutigen (29.11.2020) Video-Konferenz die weitere Vorgehensweise besprochen und folgendes beschlossen:

Demnach wird man weiterhin seiner gesellschaftlichen Verantwortung gerecht und lässt den Spielbetrieb weiter ruhen – natürlich auch der aktuellen Lage und des aktuellen Lockdowns entsprechend.

Sollte sich in den kommenden Wochen die Lage entspannen und ein Trainingsbetrieb wieder möglich sein (Hallenöffnungen vorausgesetzt), wird es zunächst einen 4-wöchigen Trainingsbetrieb ohne offizielle Spieltermine geben, um den Vereinen und Spielern wieder eine Grundfitness zu ermöglichen.

Gespielt würde danach eine Einfach-Runde, wobei die ersten beiden gespielten Spieltage der Hinrunde angerechnet würden und man somit Ende Februar mit dem dritten Spieltag der Rückrunde wieder beginnen würde.

Der HK Iserlohn-Arnsberg berät nächste Woche, wie der Kreisspielbetrieb weiter gehen könnte. Ähnlich der obigen Regelungen könnte man ebenfalls im Februar wieder starten, um bis Juni eine Einfach-Runde spielen zu können.

All diese Regelungen gehen somit davon aus, dass Mitte Januar Hallen wieder geöffnet sein würden ... entsprechend der Verordnung der einzelnen Städte und Kreise.

Daher wurde ebenso beschlossen:

Sollte bis zum 13./14.03.2021 keine Wiederaufnahme des

Spielbetriebes mit vorausgehendem Trainingszeitraum möglich sein, so sind sich alle Kreise im Süden einig, wird die Saison 2020/21 für beendet erklärt.